



Polizeirevier Salzwedel

Polizeimeldungen Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

polizeilich bekannt gewordenes Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen im Altmarkkreis Salzwedel

Räuberischer Diebstahl in Drogerie

24.06.2020, 13:37 Uhr, Salzwedel, Buchenallee: Eine junge Frau (23 J.) befand sich in einer Drogerie an der Buchenallee. Hier beobachtete diese eine männliche Person, welche diverse Waren in ihrem Rucksack verstaute und anschließend den Kassenbereich passierte, ohne zu bezahlen. Die aufmerksame Frau, eine nicht im Dienst befindliche Polizeibeamtin, eilte dem Dieb sofort nach und versuchte, diesen zu ergreifen. Dieser setzte sich jedoch körperlich zur Wehr. Hierbei zog sich die 23-jährige leichte Verletzungen zu. Ein Ergreifen war auf Grund der weiteren Flucht mit dem Fahrrad nicht mehr möglich. Auf der Flucht verlor der Täter den Großteil seiner Beute. Der Täter wird wie folgt beschrieben: männlich, ca. 30-40 Jahre, ca. 1,70 m, schlanke Gestalt, ungepflegte, etwas längere dunkelbraune Haare, ungepflegtes Erscheinungsbild, beiges Shirt, beiger Rucksack und schwarze Schuhe. Zeugen mit Hinweisen oder Beobachtungen werden gebeten, diese unter 03901-8480 der Polizei in Salzwedel zu melden.

Diebstahl bei Regattaverein in Arendsee

20.06.2020, 22:00 Uhr - 24.06.2020, 15:30 Uhr, Arendsee, An der Promenade: Vom Gelände des Regattavereins in Arendsee wurden durch unbekannte Täter Teile der Bootshebeanlage entwendet. Zeugen werden gebeten, sich unter der 03901-8480 bei der Polizei zu melden.

Stoßstange an Stoßstange

24.06.2020, 12:30-16:15 Uhr, Salzwedel, Am Stern: Die 40-jährige Besitzerin eines Toyota Prius stellte beim Zurückkehren zu ihrem PKW fest, dass der vor ihr parkende PKW VW gegen ihren PKW gestoßen sein muss. Ob dies beim Einparken des VW passierte oder der VW nach dem Abstellen rückwärts gegen den PKW der Geschädigten gerollt ist, konnte nicht geklärt werden. Vom Fahrzeugführer des VW fehlte jede Spur.



ein Bier zu viel

24.06.2020, 20:24 Uhr, Salzwedel, Neuperverstraße: Ein alkoholisierte Radfahrer fiel den Beamten in der Neuperverstraße auf. Der 59-jährige gab den Beamten gegenüber an, „ein paar Bier“ getrunken zu haben. Ein freiwillig durchgeführter Atemalkoholtest ergab mit 1,63 Promille, dass es offensichtlich ein paar Bier zu viel waren. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme, eine Strafanzeige und vorerst die Untersagung der Weiterfahrt.

zu laut und unter Drogeneinfluss

24.06.2020, 23:05 Uhr, Pretzier, Krangener Straße: Beamten fiel ein Fiat Bravo auf, dessen Auspuff hörbar zu laut war. Doch dies war noch das geringste Problem der Fahrerin (39). Diese gab auf Nachfrage der Beamten zu Alkohol- oder Drogenkonsum an, alles zusammen genommen zu haben. Ein Alkoholtest verlief negativ. Der freiwillige Drogenschnelltest jedoch reagierte positiv auf den Konsum von Amphetamin. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme bei der 39-jährigen veranlasst. Die Weiterfahrt wurde ihr untersagt.

Führerschein nicht umgeschrieben

25.06.2020, 01:00 Uhr, Salzwedel, Ernst-Thälmann-Straße: Beamte unterzogen einen PKW Subaru in Salzwedel einer Verkehrskontrolle. Hierbei händigte ihnen die 37-jährige Fahrzeugführerin einen chinesischen Führerschein aus. Jedoch verfügt diese bereits seit Juli 2018 durchgängig über einen festen Wohnsitz in Deutschland. Sie hätte ihren Führerschein innerhalb der ersten 6 Monate umschreiben lassen müssen. Diese Regelung besteht für Führerscheine eines Staates außerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Die 37-jährige gab an von dieser Regelung nichts gewusst zu haben. Daher weisen wir hier ausdrücklich darauf hin, dass Führerscheine die nicht in Deutschland, der EU oder einem Staat des EWR erworben wurden ihre Gültigkeit verlieren, wenn sie nach fester Wohnsitznahme in Deutschland nicht innerhalb von 6 Monaten bei der zuständigen Fahrerlaubnisbehörde umgeschrieben wurden. Hierzu muss ein

entsprechender Antrag gestellt werden. Dies tat die 37-jährige im vorliegenden Fall nicht. Sie muss sich daher wegen des Fahrens ohne gültige Fahrerlaubnis verantworten.

PKW-Kennzeichen entwendet

24.06.2020, 17:30 Uhr - 25.06.2020, 08:30 Uhr, Klötze: Unbekannte Täter rissen die amtlichen Kennzeichen KLZ-ES 47 eines hinter dem Mehrfamilienhaus An der Wasserfahrt 41 abgestellten PKW Mazda gewaltsam aus der Kennzeichenhalterung und ließen diese mitgehen. Hinweise werden unter 03901-8480 entgegen genommen.

Geschwindigkeitskontrollen

24.06.2020, 14:00-18:30 Uhr, B 188 Mieste: In der Ortslage Mieste wurde eine Geschwindigkeitskontrolle mit einem Großmessgerät durchgeführt: Hierbei wurden 982 Fahrzeuge gemessen, von denen 45 Fahrzeugführer zu schnell unterwegs waren. 29 Fahrer kommen mit einem Verwarngeld davon, auf 16 kommt ein Bußgeld zu, 7 hiervon müssen mit einem Fahrverbot rechnen. Der schnellste PKW war mit 132 statt der zulässigen 50 km/h unterwegs.

25.06.2020, 10:35 Uhr - 11:40 Uhr, Klötze

Auch in der Schützenstraße wurde die Einhaltung der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit von 30km/h überprüft. Hier wurden 24 Fahrzeuge gemessen. Von diesen waren 4 zu schnell. Es wurden 2 Verwarngelder und 2 Bußgelder ausgesprochen. Das schnellste Fahrzeug war mit 48km/h unterwegs.

25.06.2020, 10:45 Uhr - 12:15 Uhr, Gardelegen

Auch auf der Letzlinger Landstraße wurde im dortigen 70er-Bereich die gefahrene Geschwindigkeit der Fahrzeugführer überprüft. 21 Fahrzeuge wurden hier gemessen. Auch hier mussten 2 Verwarngelder und 2 Bußgelder erhoben werden, das schnellste Fahrzeug war mit vorwerfbaren 94km/h unterwegs.

Nachmeldung zur Polizeimeldung 160/2020

schwerer Verkehrsunfall B 248 bei Vitzke

Leider müssen wir mitteilen, dass der am 21.06.2020 um 23:35 Uhr bei Vitzke verunfallte Fahrzeugführer bereits am

Montagabend seinen schweren Verletzungen erlag.

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Altmarkkreis Salzwedel

Große Pagenbergstr. 10
29410 Salzwedel

Tel: (03901) 848 198
Fax: (03901) 848 210

Mail: bpa.prev-saw@polizei.sachsen-anhalt.de